Sequence the events

Cut out the cards and have students put them in the correct order. Then use the digital resource 'Sequence the events' to have students discuss the order they have selected and give reasons for that order.

Shen Te sagt zu den Göttern, dass es ihr nicht möglich sei, gut zu anderen und zu sich selbst zu sein.

Die Götter freuen sich sehr, dass sie „den guten Menschen" wiedergefunden haben. Sie kehren auf einer roasfarbenen Wolke zurück in den Himmel.

Shui Ta nimmt die Maske ab, reißt sich die Kleider weg und entlarvt sich als Shen Te.

Im Gespräch über gute und schlechte Taten stellt Shui Ta fest, dass für ihn gute Taten den Ruin bedeutet.

Shui Ta fällt in Ohnmacht, als sie die drei Götter vom Vorspiel erkennt, die jetzt über sie zu Gericht sitzen.

Shui Ta erklärt sich für unschuldig, als die Klage erhoben wird, dass er seine Kusine Shen Te ermordet habe.

Im Gespräch über gute und schlechte Taten fragt Wang Shui Ta, ob für ihn schlechte Taten ein gutes Leben bedeuten.

Die drei Götter kommen als Richter verkleidet in dem Gerichtslokal an.

Shui Ta kann nicht mehr und ist nun bereit auszusagen, wenn der Saal geräumt wird, und man ihn mit den Richtern allein lässt.

Ein paar Charaktere sagen vor Gericht für (z.B. der Polizist, Herr Shu Fu und Mi Tzü) und andere gegen (z.B. die Schwägerin, der Alte) Shui Ta aus.

Sequence the events

Correct order:

1. Die drei Götter kommen als Richter verkleidet in dem Gerichtslokal an.
2. Shui Ta fällt in Ohnmacht, als sie die drei Götter vom Vorspiel erkennt, die jetzt über sie zu Gericht sitzen.
3. Shui Ta erklärt sich für unschuldig, als die Klage erhoben wird, dass er seine Kusine Shen Te ermordet habe.
4. Ein paar Charaktere sagen vor Gericht für (z.B. der Polizist, Herr Shu Fu und Mi Tzü) und andere gegen (z.B..die Schwägerin, der Alte) Shui Ta aus.
5. Im Gespräch über gute und schlechte Taten stellt Shui Ta fest, dass für ihn gute Taten den Ruin bedeutet.
6. Im Gespräch über gute und schlechte Taten fragt Wang Shui Ta, ob für ihn schlechte Taten ein gutes Leben bedeuten.
7. Shui Ta kann nicht mehr und ist nun bereit auszusagen, wenn der Saal geräumt wird, und man ihn mit den Richtern allein lässt.
8. Shui Ta nimmt die Maske ab, reißt sich die Kleider weg und entlarvt sich als Shen Te.
9. Shen Te sagt zu den Göttern, dass es ihr nicht möglich sei, gut zu anderen und zu sich selbst zu sein.
10. Die Götter freuen sich sehr, dass sie „den guten Menschen“ wiedergefunden haben. Sie kehren auf einer roasfarbenen Wolke zurück in den Himmel .